

Ⓩ In unserem Kommissionsverlag erschienen:

Die
Saggadischen Elemente
im
erzählenden Teil des Korans

von
Dr. Israel Schapiro.
Erstes Heft

Brosch. M 3.50 ord., M 2.65 netto

Die vorliegende Schrift nimmt die Untersuchungen Geigers über die Abhängigkeit des Korans von dem jüdischen Schrifttum wieder auf. An der Hand einer Literatur, die in den sieben Dezennien seit Geiger sowohl was das arabische Schrifttum, speziell die Koranliteratur, als auch das midraschische Schrifttum betrifft, eine ungeahnte Bereicherung erfahren hat und demgemäß einer wissenschaftlichen Untersuchung viel größeren Erfolg verspricht, hat der Verfasser in systematischer Weise die saggadischen, d. h. jüdisch-traditionellen Elemente in den erzählenden Partien des Korans und den diesbezüglichen Stellen der Korankommentare zusammengestellt und mit den Parallelen in den alten Midraschwerken verglichen. Ebenso hat der Verfasser christliche Homilien, soweit sie Parallelen zur Koranliteratur enthalten, vor allem Ephraem, Hieronymus und Aphraates zu seiner Untersuchung herangezogen.

Das vorliegende erste Heft behandelt die Lebensgeschichte Josefs; ein zweites Heft ist in Vorbereitung und wird bald folgen.

Leipzig.

Buchhandlung Gustav Fock,
G. m. b. H.

Ⓩ Soeben erschienen:

**Um die Zukunft der
Dekorationsmalerei**

Eine Studie über die
Ausbildung des Dekorationsmalers,
Kritiken und Vorschläge

von
Hugo Hillig

M 1.20 ord., M —.90 no., M —.85 bar.

Freiexemplare 11/10.

Ich bitte, die aktuelle Schrift nicht nur allen Dekorations- und Zimmermalern, sondern hauptsächlich auch allen Staats- und Gemeindebehörden, Fortbildungs- und Fachschulen zur Ansicht vorzulegen, die sichere Abnehmer derselben sind.

Bestellzettel liegt dieser Nummer bei.

Ich bitte um Ihre Verwendung.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

Verlag des „Malers“ J. F. Steinkopf.

Bücherblatt für den Deutschen Buchhandel.

Ⓩ

Max Hesses Verlag, Leipzig

Wilhelm Holzamer +

In Max Hesses Volksbücherei ist erschienen:

**Am Fenster
und andere Erzählungen.**

Mit des Dichters Bildnis und Faksimile, sowie einer Einleitung
von **R. W. Czjio.**

Inhalt: Am Fenster. Der arme Lukas. Der alte Musikant. Der lange Hahn.
Pfarrers Räthchen.

Volksbücherei Nr. 308—310. (Kataloge kostenlos.)

Brosch. 60 J. In Leinenband M 1.—.
In elegantem Geschenkband M 1.60.

— Anlässlich des vorzeitigen und unerwarteten Hinscheidens Wilhelm Holzamers möchte ich nachdrücklich auf die vorstehende Sammlung, enthaltend eine Reihe der besten für das Schaffen des Dichters charakteristischen Erzählungen, aufmerksam machen. — Ich bitte, reichlich zu bestellen. Verlangzettel anbei. Vorteilhafteste Bezugsbedingungen: Gebunden mit ca. 40% und 11/10, die Einbände der Frei-Exemplare unberechnet!

Verlag von **Aug. Hirschwald** in Berlin NW. 7.

Ⓩ Soeben erschien:

VETERINÄR - KALENDER

für das Jahr 1908.

Unter Mitwirkung von

Prof. Dr. **C. Dammann,**
Geh. Reg.-Rat, Direktor der tierärztl.
Hochschule in Hannover,

Prof. Dr. **A. Eber,**
Vorstand des Veterinär-Instituts
der Universität Leipzig,

F. Holtzhauer,
Königl. Departements-Tierarzt in Lüneburg,

H. Dammann,
Rechnungsrat im Ministerium für Land-
wirtschaft, Domänen u. Forsten,

Prof. Dr. **Edelmann,**
Med.-Rat, Königl. Sächs. Landestierarzt,
Prof. der tierärztl. Hochschule in Dresden,

Dr. **Johne,**
Geh. Med.-Rat

herausgegeben von

Korpsstabsveterinär **Koenig** in Königsberg.

2 Teile. (I. Teil als Taschenbuch gebdn., II. Teil brosch.) 3 Mark.

Der **Veterinär-Kalender**, der in seinem 42. Jahrgange erscheint, wird auch wie die früheren Jahrgänge die ganze Aufmerksamkeit der praktischen Tierärzte erregen.

Der I. Teil des Kalenders, als praktisches Taschenbuch bewährt, ist in den verschiedenen Teilen seines Inhalts nicht nur bemerkenswert revidiert, sondern auch ergänzt und vielfach vermehrt worden. Das Kapitel Gebührentaxen und Veterinär-Polizei sind erweitert, ebenso sind die Kapitel Gesetze und Verordnungen, die Ausübung der Tierheilkunde betreffend, und Militär-Veterinärwesen weiter ausgebaut. — Ganz besonders weisen wir auf die für den II. Teil durchweg umgearbeiteten **Personalien der Tierärzte des Deutschen Reiches** hin. Die Gruppierung und die statistischen Angaben werden in einer nirgends erreichten Übersichtlichkeit geboten und selbst den weitgehendsten Anforderungen genügen.

Indem wir noch besonders auf den überaus **billigen Ladenpreis** (drei Mark) aufmerksam machen, empfehlen wir den Veterinär-Kalender gefälliger tätigster Verwendung.

Berlin, Ende August 1907.

74. Jahrgang.

1107